

Presseinformation

11. Mai 2024

digi report: Der NÖ Landesdienst setzt auf Künstliche Intelligenz

LH Mikl-Leitner: Chancen neuer Technologien wie KI für den Ausbau einer bürgernahen und digitalen Landesverwaltung nutzen

Mit mehr als 40 aktuellen Projektbeispielen und über 40 Kennzahlen und Indikatoren für das Jahr 2023 zeigt der digi report die praktische Umsetzung der Digitalisierungsstrategie Niederösterreich. Bei der Strategieumsetzung setzte man 2023 landesintern auf das Schwerpunktthema „Digitale Lösungen mit Fokus auf Künstliche Intelligenz“. Landeshauptfrau Mikl-Leitner betont: „Gerade das letzte Jahr hat die Technologiewelt nachhaltig geprägt. Generative KI ist in der Breite angekommen. Jetzt gilt es, die richtigen Initiativen und Maßnahmen zu setzen, um die damit verbundenen Chancen zu nutzen. In der NÖ Landesverwaltung haben wir uns schon sehr früh mit dem Einsatz von künstlicher Intelligenz beschäftigt. Diesen Weg werden wir konsequent weitergehen, um einfacher und effizienter zu arbeiten und die Landesverwaltung noch bürgernäher und serviceorientierter zu gestalten.“

Landesamtsdirektor Werner Trock erläutert: „Derzeit laufen mehrere Projekte im Bereich der künstlichen Intelligenz. So wird zum Beispiel die Bearbeitung von Online-Anträgen durch neue Technologien unterstützt: Um die Formularserver nicht zu überlasten, reiht ein Cloud-Service in Spitzenzeiten die Antragstellenden aneinander und leitet sie zum Online-Formular oder Online-Ratgeber weiter. Anschließend prüft ein KI-basiertes Tool automatisch die Gültigkeit der dem Antrag beigefügten Ausweiskopie, um den manuellen Prüfaufwand zu reduzieren. Ein großer Mehrwert bei mehr als 1.000.000 Anträgen pro Jahr!“

Neben dem Schwerpunktthema wurden zahlreiche weitere Vorzeigeprojekte realisiert, die die große thematische Bandbreite unterstreichen. Beispiele dafür sind das „Haus der Digitalisierung“, die digitale Pilotplattform „LENIE“, die mit fünf Pilotgemeinden entwickelt wurde, das Projekt „NÖ SAP - Digital Finance“ oder das Pilotprojekt „Telewundmanagement“.

„Derzeit befinden sich 127 Projekte in Umsetzung. Gerade in herausfordernden Zeiten zeigt sich, dass es richtig und wichtig ist, den digitalen Wandel zu nutzen. Mit digitalen Lösungen machen wir unser Bundesland fit für die Zukunft. Der digi report zeigt den kontinuierlichen digitalen Fortschritt und die Vorreiterrolle unseres

Presseinformation

Bundeslandes“, so die Landeshauptfrau.

Um die Inhalte noch greifbarer zu machen, steht der digi report auch in interaktiver Form zur Verfügung und wird durch Videos, Fotos und animierte Grafiken ergänzt. Der Bericht kann unter www.noel.gv.at/digireport abgerufen werden.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner informiert über den aktuellen „digi report“.

© NLK Burchhart